

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Physikalische Winter-Belustigung

mit Hyacinthen, Jonquillen, Tazzetten, Tulipanen, Nelken und Levcojen ...

Grotjan, Johann August

Nordhausen, 1766

§. 193. Beschreibung auch Etymologie der deutschen Namen

[urn:nbn:de:bsz:31-333469](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-333469)

men aber denen von Violett, welche auch Leucojen heißen, etwas ähnlich sind.

S. 191.

Deutsche und lateinische Synonymie.

Das Gewächs, Narcisso Leucojum, hat im Deutschen auch folgende Namen: die Schlangenblume, Schneetropfen, Schneeglöckgen, Schneeviolett, Hornungsblume, Sommerthierchen; im Lateinischen aber erhält es, außer obiger, auch noch die Benennung Leucojum bulbosum.

S. 192.

Lexicographia.

Der Engländer benennet das Gewächs; The Snow-Drop; der Franzos Neige perce,

S. 193.

Beschreibung auch Etymologie der deutschen Namen.

Das Narcisso-Leucojum ist ein Zwiebelgewächs, welches weiße Blumen zeigt, die glockenförmig abwärts hängend aufblühen, auch sehr frühe im Jahre, so bald nur der harte Winterfrost aus der Erde ist, und bisweilen schon im Hornung unter dem Schnee hervor wachsen, woher sie eben Schneeglocken, Schneetropfen, Hornungsblumen genannt werden; denn sie scheinen gleichsam mit dem Schnee, mit dem sie gleiche weiße Farbe haben, herabgefallen zu seyn; von dem schmelzenden Schnee aber hangen öfters Tropfen an diesen Blumen.

S. 194.